



# Sammlung Theaterzettel

## Die Karlsschüler

**Laube, Heinrich**

**1895-09-27**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.  
Freitag, den 27. September 1895.

10. Vorstellung im Abonnement B.

Zum Gedächtniß Heinrich Laube's.  
Neu einstudirt:

# Die Karlsschüler.

Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.  
Regie: Herr Jacobi.

## Personen:

Herzog Karl von Württemberg . . . . .	Herr Jacobi.
Gräfin Franziska von Hohenheim . . . . .	Hrl. v. Nothenberg.
Generalin Nieger . . . . .	Frau Jacobi.
Laura, deren Pflgetochter . . . . .	Frau Hesse-Berg.
General Nieger, Kommandant von Hohen-Asberg . . . . .	Herr Bauer.
Hauptmann von Silberfals, Kammerherr . . . . .	Herr Schreiner.
Sergeant, Bleistift . . . . .	Herr Decht.
Friedrich Schiller, Regimentsfeldscheer . . . . .	Herr Stury.
Anton Koch, genannt Spiegelberg, } von Scharpstein, " Schweizer, } Karlsschüler . . . . .	Herr Lösch.
von Hver, " Ragmann, } Pfeifer, " Koller, } Peters, " Schusterle, }	Herr Müdiger.
Christoph Bleistift, genannt Rette, Hundejunge . . . . .	Herr Größler.
	Herr Peters.
	Herr Tietzsch.
	Hrl. Finke.

Ort und Zeit: Schloß zu Stuttgart, vom 16. zum 17. September 1782.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  6 Uhr **Anfang 7 Uhr.** **Ende 10 Uhr.**

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Eintritts-Preise:	
Parterreloge . . . . .	Mt. 3.— per Platz	Loge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mt. 3.— per Platz
Loge I. Rang . . . . .	3.50 " "	2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 " "
Loge II. Rang (4 Plätze) . . . . .	2.— " "	Loge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		2. u. 3. Reihe . . . . .	1.20 " "
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . . . . .	5.— " "	Sperrsiß im Parquet . . . . .	3.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	4.50 " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Parterre . . . . .	1.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Gallerieloge . . . . .	— .80 " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Gallerie . . . . .	— .40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellungen werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Gutenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germeröheim . . . . .	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Stragburg . . . . .	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim Heppenheim . . . . .	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Refran, Schweizingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr ab.			

Sonntag, den 29. September 1895. 10. Vorstellung im Abonnement A.

## Murillo.

Oper in 3 Akten. Text von Elise Henke. Musik von Ferdinand Langer.

Anfang halb 7 Uhr.

## Theater-Nachricht:

Abonnements auf die Vorstellungen im Theaterjahre 1895/96 werden fortwährend von der Hoftheaterkasse entgegengenommen. Den im September zugehenden Abonnenten werden für die bereits stattgefundenen Ersatzbillets verabfolgt.